



2023/21 Antifa

<https://www.jungle.world/artikel/2023/21/deutsches-haus-21/2023>

Chronik rassistischer und antisemitischer Vorfälle

Deutsches Haus #21/2023

Am 11. Mai kam es dem Tagesspiegel zufolge in Berlin zu zwei schwulenfeindlichen Angriffen. Am Nachmittag wurde ein 27jähriger in Prenzlauer Berg auf dem Weg zum S-Bahnhof Storkower Straße von drei Männern erst schwulenfeindlich beleidigt, einer der drei Männer hat ihn zudem geschubst und getreten. Am Abend wurden ein 23jähriger und ein 26jähriger in einem Café in der Sonnenallee in Neukölln im Vorbeigehen von einer Männergruppe schwulenfeindlich beleidigt. Die Männer warfen dann eine Flasche nach den beiden und schlugen dem 26jährigen mit der Faust auf den Kopf. Am Nachmittag des 12. Mai habe ein 33jähriger einen anderen Fahrgast in einer Straßenbahn in Halle-Neustadt (Sachsen-Anhalt) rassistisch beleidigt, berichtete die Mitteldeutsche Zeitung. Nachdem der Täter aus der Straßenbahn stieg, habe er außerdem mehrfach den Hitlergruß gezeigt und dabei lautstark »Sieg Heil« gerufen. Die alarmierte Polizei konnte den Täter fassen und hat die Ermittlungen aufgenommen. In der Nacht zum 14. Mai habe ein 35jähriger Fahrgäste eines Nachtbusses in Chemnitz (Sachsen) queer- und ausländerfeindlich beschimpft, berichtete Queer.de. Der Mann sei gegen 1.45 Uhr in den Bus gestiegen und habe direkt damit begonnen, andere Gäste zu beleidigen. Am 16. Mai habe eine Frau unvermittelt eine 14jährige in Meißen (Sachsen) angegriffen, so der Spiegel. Die Tatverdächtige habe der jungen Irakerin erst das Kopftuch vom Kopf gerissen und sie zu Boden gedrückt. Anschließend habe sie auf das Mädchen eingeschlagen und sie rassistisch beleidigt. Ebenso am 16. Mai wurden RBB 24 zufolge zwei Männer am Abend in Berlin-Kreuzberg von Jugendlichen schwulenfeindlich beschimpft und mit einer Luftdruckwaffe beschossen. Als die beiden Männer die Jugendlichen aufforderten, aufzuhören, sei die Situation eskaliert. Das Paar sei von den Jugendlichen daraufhin zu Boden gestoßen und mit Fäusten geschlagen worden. Am 18. Mai hat dem MDR zufolge eine etwa 40köpfige Gruppe in Grimma (Sachsen) ein Polizeiauto blockiert. Einige der Beteiligten zeigten dabei den Hitlergruß. Nach Informationen des Tagesspiegels habe ein 42jähriger Mann am Freitagabend, den 19. Mai, eine Frau in Berlin-Mahlsdorf sexuell belästigt. Als ein 34jähriger ihr zur Hilfe kam, sei dieser zudem von dem Tatverdächtigen rassistisch beleidigt worden. *pb*